



Forschungspreis der Jörg Wolff Stiftung

unter der Schirmherrschaft der Europäischen Gesellschaft für Photobiologie

Arnold Rikli-Preis 2023

Hiermit schreiben wir für photobiologische Forschung in Bezug auf den menschlichen Organismus den

21. Arnold Rikli-Preis

in Höhe von € 10.000,- für das Jahr 2023 aus.

Der Forschungspreis wurde ursprünglich vom Institut Friedrich Wolff, Riehen (Schweiz) ausgeschrieben und erstmalig 1989 vergeben. Diese Tradition wird seit 2006 von Jörg Wolff, dem Bruder des früheren Sponsors, fortgeführt. Der Preis wird von der Jörg Wolff Stiftung ausgeschrieben und steht unter der Schirmherrschaft der Europäischen Gesellschaft für Photobiologie (ESP). Er ist benannt nach dem Schweizer „Sonnendoktor“ Arnold Rikli, dessen Geburtsjahr sich 2023 zum 200. Mal jährt.

Die Forschungsarbeiten sollen biologische oder medizinische Wirkungen der Anwendung optischer Strahlung (ultraviolette, sichtbare und infrarote Strahlung) betreffen. Die Ergebnisse der Forschungen sollen neue Aspekte für die Diagnostik und/oder Therapie aufzeigen bzw. Richtlinien für die praktische Anwendung biologischer Grundlagen und/oder für zukünftige Forschung mit optischer Strahlung liefern.

Es können nicht publizierte Arbeiten sowie Publikationen, die nach dem 1. Januar 2021 veröffentlicht wurden, an die nachstehende Adresse oder elektronisch an die E-Mail Adresse **bis zum 31.12. 2023** in englischer Sprache eingereicht werden. Die eingereichte Arbeit sollte sich auf einen speziellen Themenbereich beziehen.

Eine zusätzliche Kurzfassung von nicht mehr als 300 Wörtern soll die Forschungsinhalte kurz umreißen und deren Bedeutung für die Humanmedizin heraus stellen. Im Fall von Einreichungen „in cumulo“ (höchstens fünf Studien) ist eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeiten erforderlich. Ein beigefügtes Empfehlungsschreiben für die Preisnominierung ist wünschenswert.

Es besteht auch die Möglichkeit, dass Bewerber für den Preis von anderen Wissenschaftlern nominiert werden. Nominierungen sind ebenfalls an die untenstehende Adresse zu senden.

Eine unabhängige Jury wird die eingereichten Forschungsarbeiten bewerten und den Gewinner auserwählen. Der Forschungspreis wird anlässlich des Internationalen Symposiums „Biologic Effects of Light“ 2024 in Homburg/Saar verliehen werden.

Kontaktadresse: JW Holding GmbH
Frau Stefanie Müller
Kölner Str. 8
D-70376 Stuttgart

E-Mail: stefanie.mueller@jw-holding.de